

# RS OGH 1990/9/25 5Ob529/90, 10Ob43/04b, 8ObA18/07s

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 25.09.1990

## Norm

ZPO §235 Abs5 B

## Rechtssatz

Ist das auf § 46 AO gestützte Klagebegehren gegen die Ausgleichsschuldnerin "nach Maßgabe des Ausgleichsverfahrens" gerichtet und strebte der Sachwalter der Gläubiger ohnedies eine Änderung der Parteibezeichnung durch Anführung seiner Person an, ist davon auszugehen, dass der Sachwalter hinsichtlich des von ihm zu verwertenden Vermögens von der klagenden Partei in Anspruch genommen wurde, sodass eine Richtigstellung der ohnedies auch vom Sachwalter der Gläubiger angestrebten Parteibezeichnung gemäß § 235 Abs 5 ZPO ohne weiteres auch noch im Revisionsverfahren erfolgen kann.

## Entscheidungstexte

- 5 Ob 529/90  
Entscheidungstext OGH 25.09.1990 5 Ob 529/90
- 10 Ob 43/04b  
Entscheidungstext OGH 14.09.2004 10 Ob 43/04b  
Vgl auch
- 8 ObA 18/07s  
Entscheidungstext OGH 11.10.2007 8 ObA 18/07s  
Vgl auch; Beisatz: Die Berichtigung der Parteienbezeichnung ist auch im Revisionsverfahren zulässig. (T1)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0039685

## Dokumentnummer

JJR\_19900925\_OGH0002\_0050OB00529\_9000000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>